

Vorwort	5
Einleitung	
1. Die Unantastbarkeit der Einzelstaaten im Kaiserreich 1871–1918	11
2. Ansätze zur Länderneugestaltung in der unitarisch ausge- richteten Weimarer Republik 1918–1933	12
a) Neugliederungsvorschläge auf Reichsebene	12
b) Neugliederungsbestrebungen in den Ländern	17
3. Gebietsänderungen und Änderungspläne nach der Gleichschaltung der Länder 1933–1945	22
a) Die Gleichschaltung der Länder	22
b) Gebietsänderungen innerhalb der Reichsgrenzen von 1937	24
4. Die Gründung von Ländern in den vier Besatzungszo- nen und der Sonderfall Berlin 1945–1947	26
a) Die Gliederung der amerikanischen Besatzungszone	28
b) Die Gliederung der britischen Besatzungszone	31
c) Die Gliederung der französischen Besatzungszone	34
d) Die Gliederung der sowjetischen Besatzungszone	37
e) Der Sonderfall Berlin	39
5. Die Vorgaben der Alliierten und des Grundgesetzes für die Neugliederung des Bundesgebietes 1948–1949	40
a) Die Neugliederungsfrage vor den Verfassungsberaten- gen	40
b) Die Neugliederungsfrage in den Verfassungsberaten- gen	44
6. Von der Entstehung des Art. 118 GG bis zur Bildung des Landes Baden-Württemberg 1949–1952	47
a) Die Behandlung der Südweststaatsfrage in den betroffe- nen Ländern	47
b) Verlagerung und Lösung der Südweststaatsfrage auf Bundesebene	51

7. Die Neugliederungsdiskussion aufgrund des Art. 29 GG bis zum Wegfall des alliierten Vorbehalts 1950–1955	56
a) Die Bundesregierung und der alliierte Vorbehalt	56
b) Mit der Neugliederungsfrage befaßte Gremien	58
8. Die Neugliederungsfrage einschließlich der Volksbegehren bis zur ersten Änderung des Art. 29 GG 1955–1969	62
a) Die Empfehlungen der »Luther-Kommission«	62
b) Die Volksbegehren von 1956	63
c) Die Urteile des Bundesverfassungsgerichts von 1956 und 1961	64
d) Die Diskussion bis zur ersten Änderung des Art. 29 GG	67
9. Die Neugliederungsfrage einschließlich der Volksentscheide bis zur zweiten Änderung des Art. 29 GG 1969–1976	70
a) Die Empfehlungen der »Ernst-Kommission«	70
b) Die Volksabstimmungen von 1975	74
c) Die zweite Änderung des Art. 29 GG	76
10. Die Neugliederungsfrage bis zum Beginn des Einigungsprozesses 1976–1989	79
a) Das Ausführungsgesetz zu Art. 29 Abs. 6 und 7 GG	79
b) Wiederaufnahme der »AKK«-Frage und der »Nordstaat«-Diskussion«	80
11. Die Neugliederungsfrage im Einigungsprozeß bis zur Gründung der fünf neuen Bundesländer 1989–1990	83
a) Die Wiedereinführung von Ländern in der DDR	83
b) Die gleichzeitige Neugliederungsdiskussion in der »alten« Bundesrepublik	86
c) Die Regelungen im Einigungsvertrag	88
12. Die Neugliederungsfrage: ein ungelöstes Problem der deutschen Innenpolitik?	93
a) Anstöße zur Neugliederungsdiskussion seit 1990	93
b) Grundzüge der Neugliederungsdiskussion von 1948/49 bis 1990	99
c) Verändertes Umfeld der Neugliederungsdiskussion seit 1990	103

Verzeichnis der Dokumente und Texte	107
Dokumente und Texte	
I.	
Von den Vorgaben der Alliierten bis zur Bildung des Landes Baden-Württemberg (1948–1952)	119
II.	
Die Neugliederungsdiskussion bis zum Wegfall des alliierten Vorbehalts (1950–1955)	156
III.	
Die Neugliederungsfrage einschließlich der Volksbegehren bis zur ersten Änderung des Art. 29 GG (1955–1969)	170
IV.	
Die Neugliederungsfrage einschließlich der Volksentscheide bis zur zweiten Änderung des Art. 29 GG (1969–1976)	236
V.	
Die Neugliederungsfrage bis zum Beginn des Einigungspro- zesses (1976–1989)	311
VI.	
Die Neugliederungsfrage im Einigungsprozeß bis zur Grün- dung der fünf neuen Bundesländer (1989–1990)	356
Verzeichnis der Abkürzungen	397
Verzeichnis der Abbildungen	399
Quellen- und Literaturverzeichnis	400
Personenregister	411